

# Versicherungsvertragsrecht

Schimikowski

7., überarbeitete Auflage 2024  
ISBN 978-3-406-77114-9  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

# GRUNDRISSE DES RECHTS

---

Peter Schimikowski · Versicherungsvertragsrecht

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Versicherungsvertragsrecht

von

**Dr. Peter Schimikowski**

Professor an der Technischen Hochschule Köln  
Rechtsanwalt

7., überarbeitete Auflage 2024

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

  
C.H. BECK

Zitervorschlag: Schimikowski VersVertrR Rn. 1

  
beck-shop.de  
www.beck.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN Print 978 3 406 77114 9  
ISBN E-Book (ePDF) 978 3 406 77118 7

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: 3w+p GmbH, Rimpar  
Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

  
chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort zur 7. Auflage

Die Neuauflage des vor fast einem Vierteljahrhundert erstmals erschienenen Lehrbuchs berücksichtigt die seit der 6. Auflage ergangene Rechtsprechung und erschienene Literatur. Zu einigen Rechtsfragen, die das VVG 2008 aufgeworfen hat, gibt es ober- und höchstrichterliche Entscheidungen, die Studierende und Rechtsanwender kennen sollten. Diese werden dargestellt und – soweit es geboten erscheint – kritisch diskutiert. Die umfangreiche Literatur insbesondere zu Fragen der Auslegung und Transparenz einzelner Versicherungsbedingungen ist eingearbeitet. Der im Vorwort zur 6. Auflage dieses Buches geäußerte Befund, die Rechtsprechung habe etliche Streitfragen inzwischen geklärt, gleichwohl existiere bei zahlreichen Themen noch keine Rechtssicherheit, trifft auch noch im Jahr 2023 zu.

Erhebliche Änderungen im Recht des Versicherungsvertriebs hat die Insurance Distribution Directive (IDD) und deren im Jahr 2018 vollzogene Umsetzung gebracht. Die IDD hat dem Versicherungsvertriebsrecht ein neues Gesicht verschafft. Dies galt es in der Neuauflage zu berücksichtigen, was nicht nur umfangreiche inhaltliche Neuerungen, sondern auch im Aufbau und damit in der Gliederung der Abhandlungen erhebliche Änderungen erforderte.

Auch für die Neuauflage gilt: Wo sich eine „hM“ zu einer streitigen Rechtsfrage herausgebildet hat, wird diese dargestellt, weil dies für die Praxis wichtig ist. Wenn es angebracht erscheint, wird die „hM“ kritisch hinterfragt. Die kritische Diskussion gerichtlicher Entscheidungen und der Literaturmeinungen ist neben der systematischen Darstellung des Lehrstoffs ein zentrales Anliegen dieses Buches. Es will den Diskurs über Streitfragen fördern.

Der Verfasser ist für Diskussion und Kritik sowie für Hinweise auf Fehleinschätzungen und Fehler dankbar.

Köln, im September 2023

*Peter Schimikowski*

## Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Die Behandlung rechtlicher Fragen erfordert Spezialwissen. Das gilt für das Versicherungsvertragsrecht in besonderem Maße: Es ist außerhalb des vertrauten BGB geregelt – im Versicherungsvertragsgesetz (VVG) – und durch die Rechtsprechung in vielfältiger Weise ausgeformt. Anliegen dieses Lehrbuches ist es zum einen, die Grundstrukturen des VVG herauszuarbeiten und systematisch darzustellen; zum anderen soll gleichzeitig die für die Versicherungspraxis so wichtige Rechtsprechung gebührend berücksichtigt werden.

Das Buch ist vor allem für Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien und Fortbildungseinrichtungen der Versicherungswirtschaft verfaßt. Es ist (notgedrungen) ein juristisches Buch, es setzt Grundkenntnisse im Privatrecht voraus, wendet sich aber ausdrücklich auch an Nichtjuristen. Dem Sachbearbeiter im Versicherungsunternehmen, dem Versicherungsmakler, dem Rechtsanwalt und auch dem Richter kann das Buch als Leitfaden und Einführungslektüre dienen.

Köln, im Sommer 1999

*Peter Schimikowski*

# Inhaltsübersicht

|  |       |
|--|-------|
| Vorwort zur 7. Auflage .....   | V     |
| Inhaltsverzeichnis .....   | IX    |
| Abkürzungsverzeichnis .....  | XVII  |
| Literaturverzeichnis .....   | XXIII |
| <br>   |       |
| 1. Teil. Grundlagen des Versicherungsvertragsrechts .....                    | 1     |
| 2. Teil. Begründung und Beginn des Versicherungsschutzes .....               | 28    |
| 3. Teil. Versicherungsvertrieb .....   | 95    |
| 4. Teil. Prämienzahlungspflicht .....  | 132   |
| 5. Teil. Obliegenheiten des Versicherungsnehmers und Risikoausschlüsse ..... | 152   |
| 6. Teil. Leistungspflicht des Versicherers .....                             | 255   |
| 7. Teil. Verjährung und Verwirkung von Versicherungsansprüchen .....         | 316   |
| 8. Teil. Kontrolle von AVB anhand des AGB-Rechts .....                       | 321   |
| 9. Teil. Internationales Versicherungsvertragsrecht .....                    | 345   |
| Sachverzeichnis .....  | 357   |



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

|                              |       |
|------------------------------|-------|
| Vorwort zur 7. Auflage ..... | V     |
| Inhaltsübersicht .....       | I     |
| Abkürzungsverzeichnis .....  | XVII  |
| Literaturverzeichnis .....   | XXIII |

## 1. Teil. Grundlagen des Versicherungsvertragsrechts

|   |    |
|---|----|
| <b>I. Einführung</b> .....  | 1  |
| <b>II. Das Versicherungsvertragsgesetz (VVG)</b> .....                        | 4  |
| 1. Der Gesetzesaufbau .....   | 5  |
| 2. Zwingendes und abänderbares Recht im VVG .....                             | 5  |
| a) Zwingende Vorschriften .....   | 6  |
| b) Halbzwingende Vorschriften .....   | 7  |
| 3. Sonderregeln für Rück- und Seever sicherung sowie für<br>Großrisiken ..... | 8  |
| 4. Kernelemente des VVG 2008 .....  | 9  |
| <b>III. Ergänzende Regelungen des BGB und HGB</b> .....                       | 12 |
| <b>IV. Allgemeine Versicherungsbedingungen</b> .....                          | 13 |
| 1. Rechtliche Einordnung und Funktion .....                                   | 13 |
| a) Begriff .....  | 14 |
| b) Bedeutung für die Versicherungswirtschaft .....                            | 15 |
| c) Maklerwordings .....   | 15 |
| d) Geschäftsplanmäßige Erklärungen .....                                      | 16 |
| 2. Kontrolle .....  | 16 |
| 3. Gestaltung von AVB .....   | 18 |
| 4. Auslegung von AVB .....  | 20 |
| 5. Einbeziehung von AVB in den Versicherungsvertrag .....                     | 23 |
| a) Einbeziehungsvoraussetzungen .....   | 23 |
| b) Rechtsfolgen gescheiterter Einbeziehung .....                              | 24 |

## 2. Teil. Begründung und Beginn des Versicherungsschutzes

|  |    |
|--|----|
| <b>I. Der Versicherungsvertrag</b> .....     | 28 |
| 1. Rechtsnatur .....                         | 28 |
| 2. Abschluss des Versicherungsvertrags ..... | 30 |
| a) Das Vertragsangebot .....                 | 30 |
| b) Die Annahme .....                         | 31 |
| 3. Beratungspflichten des Versicherers ..... | 34 |
| a) Vorvertragliche Beratungspflichten .....  | 34 |

|  |    |
|--|----|
| b) Dokumentation .....   | 35 |
| c) Beratungspflichten während der Vertragslaufzeit .....   | 36 |
| 4. Vorvertragliche Informationspflichten des Versicherers nach § 7 VVG .....                           | 37 |
| a) Zweck und Inhalt im Überblick .....   | 37 |
| b) Das Rechtzeitigkeitserfordernis .....   | 38 |
| c) Art und Weise der Informationserfüllung .....   | 39 |
| d) Informationsadressat .....  | 40 |
| e) Erfüllung der Informationspflichten bei verschiedenen Vertriebsformen .....                         | 41 |
| f) Telefonischer Vertragsabschluss .....   | 41 |
| g) Verzicht .....  | 42 |
| h) Sonderregelungen .....  | 43 |
| i) Folgen von Informationspflichtverletzungen .....  | 43 |
| 5. Weitere vorvertragliche Informationspflichten des Versicherers nach § 7a bis 7d VVG .....           | 44 |
| a) Querverkäufe .....  | 45 |
| b) Versicherungsanlageprodukte .....   | 45 |
| c) Restschuld-Gruppenversicherungen .....  | 46 |
| 6. Das Widerrufsrecht .....  | 46 |
| a) Grundsätzliches .....   | 47 |
| b) Beginn der Widerrufsfrist und „ewiges“ Widerrufsrecht .....   | 48 |
| c) Rechtsfolgen des Widerrufs .....  | 51 |
| 7. Die Billigungsklausel .....   | 53 |
| a) Abweichungen vom Antrag .....   | 53 |
| b) Vertragsabänderungen .....  | 55 |
| c) Günstige und ungünstige Abweichungen .....  | 55 |
| 8. Die Versicherungspolice .....   | 56 |
| a) Grundzüge der gesetzlichen Regelung .....   | 56 |
| b) Die Beweisfunktion des Versicherungsscheins .....   | 58 |
| c) Der Versicherungsschein als Schuldschein .....  | 59 |
| d) Der Versicherungsschein als Inhaberpapier .....   | 59 |
| e) Eigentum am Versicherungsschein .....   | 60 |
| 9. Versicherungsverträge mit Minderjährigen .....  | 60 |
| 10. Änderung des Versicherungsvertrags .....   | 62 |
| a) Vertragliche Vereinbarung .....   | 62 |
| b) Prämienanpassungsklauseln .....   | 63 |
| c) Änderungsvorbehaltsklauseln in AVB .....  | 63 |
| d) Gesetzliche Änderungsvorbehalte für die Lebens-, Berufsunfähigkeits- und Krankenversicherung .....  | 64 |
| e) Vertragsanpassungsrecht bei Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht und Gefahrerhöhung ..... | 64 |
| f) AVB-Anpassung bei „Altverträgen“ .....  | 65 |
| 11. Vertragsbeendigung .....   | 66 |
| 12. Übergang des Versicherungsvertrags .....   | 69 |
| a) Veräußerung der versicherten Sache und Erbfall .....  | 69 |

|   |           |
|---|-----------|
| b) Kündigungsrecht .....  | 71        |
| c) Mitteilungspflicht .....   | 71        |
| 13. Versichererwechsel durch Bestandsübertragung .....                              | 72        |
| 14. Beteiligte des Versicherungsvertrags .....                                      | 73        |
| a) Versicherer und Versicherungsnehmer .....  | 73        |
| b) Versicherung „für fremde Rechnung“ .....   | 74        |
| <b>II. Beginn des Versicherungsschutzes .....</b>                                   | <b>80</b> |
| 1. Einlösungsprinzip .....  | 80        |
| 2. Vorläufige Deckung .....   | 81        |
| a) Selbständiger Vertrag .....  | 81        |
| b) Die Vereinbarung .....   | 83        |
| c) Beginn und Ende .....  | 85        |
| 3. Rückwärtsversicherung .....  | 87        |
| a) Die Vereinbarung .....   | 88        |
| b) Die Ungewissheit der Gefahrverwirklichung .....                                  | 90        |
| c) Der Zeitpunkt der Kenntniserlangung vom Eintritt des<br>Versicherungsfalls ..... | 91        |
| d) Sonderfragen .....   | 93        |

### 3. Teil. Versicherungsvertrieb

|  |           |
|--|-----------|
| <b>I. Versicherungsvertriebsrecht im Überblick .....</b>   | <b>95</b> |
| 1. Vorbemerkungen .....  | 95        |
| 2. Vertriebstätigkeit des Versicherers – § 1a VVG .....  | 96        |
| <b>II. Versicherungsvertreter .....</b>  | <b>97</b> |
| 1. Begriff und grundlegende rechtliche Regelungen .....  | 98        |
| a) Handelsrechtliche Zuordnung .....   | 98        |
| b) Versicherungsrechtliche Zuordnung .....   | 99        |
| 2. Rechtsstellung des Versicherungsververtreters gegenüber dem<br>Versicherer .....                  | 100       |
| a) Interessenwahrungspflicht .....   | 101       |
| b) Provisionsanspruch .....  | 101       |
| c) Ausgleichsanspruch .....  | 102       |
| 3. Informations-, Beratungs- und Dokumentationspflichten des<br>Versicherungsververtreters .....     | 104       |
| a) Statusbezogene Informationen und Angabe der<br>Beratungsgrundlagen .....                          | 104       |
| b) Beratung .....  | 105       |
| c) Dokumentation .....   | 106       |
| 4. Die gesetzliche Vollmacht des Versicherungsververtreters .....                                    | 107       |
| a) Entgegennahmenvollmachten .....   | 107       |
| b) Aushändigung des Versicherungsscheins und Prämienannahme ....                                     | 109       |
| c) Erweiterungen der gesetzlichen Vertretungsmacht und<br>Rechtsscheinhaftung des Versicherers ..... | 109       |
| 5. Der Abschlussvertreter .....  | 110       |

|  |            |
|--|------------|
| 6. Beschränkung der Vertretungsmacht .....                                   | 111        |
| 7. Gerichtsstand .....   | 111        |
| 8. Haftung für Beratungsfehler .....   | 112        |
| a) Grundsätzliches .....   | 112        |
| b) Haftung nach § 63 VVG .....   | 114        |
| c) Exkurs: Gewohnheitsrechtliche Erfüllungshaftung des<br>Versicherers ..... | 116        |
| <b>III. Versicherungsmakler .....</b>  | <b>118</b> |
| 1. Begriff und rechtliche Stellung .....                                     | 118        |
| a) Handelsmakler .....   | 119        |
| b) Bundesgenosse des VN .....  | 119        |
| c) Abgrenzung zum Pseudomakler .....   | 120        |
| d) Abgrenzung zum Tipgeber/Leads-Verkäufer .....                             | 120        |
| e) Grundsätzlich keine Kenntnis- und Verhaltenszurechnung zum<br>VR .....    | 121        |
| 2. Pflichten gegenüber dem VN .....  | 122        |
| a) Information über die Beratungsgrundlage .....                             | 122        |
| b) Beratung .....  | 123        |
| 3. Schuldrechtliche Sonderbeziehung zum VR .....                             | 125        |
| 4. Schadenregulierung durch Versicherungsmakler .....                        | 125        |
| 5. Haftung .....   | 125        |
| a) Grundlagen .....  | 125        |
| b) Haftungsbeschränkung .....  | 126        |
| c) Sonderfragen .....  | 127        |
| <b>IV. Versicherungsberater .....</b>  | <b>129</b> |
| 1. Begriffsbestimmung .....  | 129        |
| 2. Gewerberechtliche Zulassung .....   | 129        |
| 3. Aufgaben .....  | 130        |
| 4. Pflichten und Haftung .....   | 130        |
| 5. Honorierung .....   | 131        |
| <b>4. Teil. Prämienzahlungspflicht</b>                                       |            |
| <b>I. Arten der Prämien .....</b>  | <b>132</b> |
| <b>II. Prämienschuldner .....</b>  | <b>134</b> |
| <b>III. Fälligkeit der Prämie .....</b>                                      | <b>135</b> |
| 1. Erst- und Einmalprämien .....   | 135        |
| 2. Folgeprämie .....   | 137        |
| <b>IV. Rechtsfolgen nicht rechtzeitiger Prämienzahlung .....</b>             | <b>137</b> |
| 1. Nichtzahlung der Erst- und Einmalprämie .....                             | 138        |
| a) Leistungsfreiheit des Versicherers .....                                  | 138        |
| b) Rücktrittsrecht des Versicherers .....                                    | 143        |

|   |            |
|---|------------|
| 2. Nichtzahlung einer Folgeprämie .....   | 144        |
| a) Leistungsfreiheit .....  | 144        |
| b) Kündigungsrecht .....  | 147        |
| <b>V. Das Schicksal der Prämie im gestörten Versicherungsverhältnis .....</b>               | <b>148</b> |
| 1. (Un-)Teilbarkeit der Versicherungsprämie .....   | 148        |
| 2. Grundsatz: Abrechnung pro rata temporis .....  | 149        |
| 3. Einzelfälle .....  | 150        |
| a) Rücktritt vom Vertrag und Anfechtung wegen arglistiger<br>Täuschung .....                | 150        |
| b) Rücktritt wegen Nichtzahlung der Erstprämie .....  | 150        |
| c) Konkurs des VR .....   | 151        |
| d) Weitere Besonderheiten .....   | 151        |
| <b>5. Teil. Obliegenheiten des Versicherungsnehmers und Risikoausschlüsse</b>               |            |
| <b>I. Obliegenheitenrecht .....</b>   | <b>152</b> |
| 1. Überblick .....  | 152        |
| a) Rechtsnatur und Funktion .....   | 152        |
| b) „Verhüllte“ Obliegenheiten .....   | 156        |
| c) Sanktionierung von Obliegenheitsverletzungen .....                                       | 158        |
| 2. Einzelne Obliegenheiten des Versicherungsnehmers .....                                   | 159        |
| a) Vorvertragliche Anzeigepflicht .....   | 159        |
| b) Gefahrerhöhung/Gefahrstandspflicht .....   | 178        |
| c) Vertragliche Obliegenheiten .....  | 187        |
| d) Die Rettungspflicht .....  | 214        |
| <b>II. Risikoausschlüsse .....</b>  | <b>227</b> |
| 1. Objektive Risikoausschlüsse .....  | 228        |
| 2. Subjektive Risikoausschlüsse .....   | 231        |
| a) Herbeiführung des Versicherungsfalls in der Schadenversicherung<br>(§ 81 VVG) .....      | 232        |
| b) Herbeiführung des Versicherungsfalls in der<br>Haftpflichtversicherung (§ 103 VVG) ..... | 238        |
| c) Herbeiführung des Versicherungsfalls in der<br>Summenversicherung .....                  | 241        |
| <b>III. Zurechnung des Verhaltens und der Kenntnis Dritter .....</b>                        | <b>242</b> |
| 1. Grundsätzliches .....  | 243        |
| 2. Repräsentantenhaftung .....  | 244        |
| a) Risikoverwaltung .....   | 245        |
| b) Vertragsverwaltung .....   | 247        |
| c) Besonderheiten in der Kraftfahrtversicherung .....                                       | 248        |
| 3. Wissenserklärungsvertreter .....   | 249        |
| 4. Wissensvertreter .....   | 251        |
| 5. Verhalten und Kenntnis Mitversicherter .....   | 253        |

|   |     |
|---|-----|
| <b>6. Teil. Leistungspflicht des Versicherers</b>                                     |     |
| <b>I. Gefahrtragung, Risikoübernahme oder Geschäftsbesorgung</b>                      | 255 |
| <b>II. Voraussetzungen für die Einstandspflicht des Versicherers</b>                  | 258 |
| 1. Das versicherte Risiko   | 258 |
| a) Primäre Risikoabgrenzungen   | 258 |
| b) Sekundäre Risikoabgrenzungen   | 259 |
| c) Ausweitungen   | 260 |
| d) Klarstellungen   | 260 |
| 2. Der Eintritt des Versicherungsfalls  | 261 |
| 3. Kausalität   | 262 |
| 4. Die Beweislast   | 263 |
| <b>III. Bestimmungsfaktoren für Inhalt und Umfang der Leistungspflicht</b>            | 266 |
| 1. Das versicherte Interesse  | 266 |
| a) Grundlagen   | 266 |
| b) Versicherte Interessen in der Aktivenversicherung                                  | 267 |
| c) Versicherte Interessen in der Passivenversicherung                                 | 268 |
| 2. Versicherungsleistung, Versicherungsschaden, Versicherungswert, Versicherungssumme | 269 |
| a) Grundsätzliches  | 269 |
| b) Schaden und Kausalität   | 269 |
| c) Versicherungswert  | 270 |
| d) Versicherungssumme   | 272 |
| 3. Das (sog. versicherungsrechtliche) Bereicherungsverbot                             | 273 |
| 4. Unter- und Überversicherung  | 274 |
| a) Unterversicherung  | 275 |
| b) Überversicherung   | 278 |
| <b>IV. Einstandspflicht mehrerer Versicherer</b>                                      | 279 |
| 1. Mitversicherung  | 279 |
| a) Grundsätzliches  | 279 |
| b) Offene Mitversicherung   | 280 |
| c) Exzedentenversicherung   | 282 |
| 2. Nebenversicherung  | 283 |
| a) Terminologie   | 283 |
| b) Interessenidentität  | 284 |
| c) Mitteilungsobliegenheit  | 284 |
| 3. Doppelversicherung (Mehrfachversicherung)  | 285 |
| a) Voraussetzungen  | 285 |
| b) Rechtsfolgen   | 286 |
| c) Subsidiaritätsklauseln   | 287 |
| <b>V. Schadenermittlungskosten</b>  | 288 |
| 1. Einführung   | 288 |
| 2. Zweck der Regelung   | 289 |

|  |            |
|--|------------|
| 3. Schadenermittlung und -feststellung .....                             | 289        |
| 4. Ausschluss von Sachverständigenkosten .....                           | 292        |
| <b>VI. Übergang der Ersatzansprüche auf den Versicherer .....</b>        | <b>294</b> |
| 1. Einführung .....  | 294        |
| 2. Zweck der gesetzlichen Regelung .....                                 | 295        |
| a) Verhinderung der Bereicherung des VN .....                            | 295        |
| b) Keine Entlastung für Schädiger .....                                  | 296        |
| 3. Gegenstand des Anspruchsübergangs .....                               | 297        |
| a) Schadenersatzansprüche .....  | 297        |
| b) Kongruenzprinzip .....  | 297        |
| c) Ansprüche gegen „Dritte“ .....  | 298        |
| 4. Mieterregress .....   | 298        |
| 5. § 86 I 2 VVG und das Quotenvorrecht des<br>Versicherungsnehmers ..... | 301        |
| 6. Mitwirkungsobliegenheit .....   | 303        |
| 7. Das Privileg der häuslichen Gemeinschaft .....                        | 305        |
| a) Zweck des § 86 III VVG .....  | 305        |
| b) Mehr als ein Familienprivileg .....                                   | 305        |
| c) Anforderungen an das Vorliegen einer häuslichen<br>Gemeinschaft ..... | 306        |
| 8. Schadenteilung und Regressverzicht .....                              | 307        |
| <b>VII. Fälligkeit der Versichererleistung .....</b>                     | <b>310</b> |
| 1. Grundfragen .....   | 310        |
| 2. Die Erhebungen .....  | 311        |
| 3. Abschlagszahlung nach Monatsfrist .....                               | 313        |
| 4. Folgen nicht rechtzeitiger Zahlung der Geldleistung .....             | 313        |
| <b>7. Teil. Verjährung und Verwirkung von Versicherungsansprüchen</b>    |            |
| <b>I. Die Verjährungsfrist .....</b>                                     | <b>316</b> |
| 1. Die regelmäßige Verjährungsfrist .....                                | 316        |
| 2. Beginn der Verjährungsfrist .....                                     | 317        |
| 3. Hemmung der Verjährungsfrist .....                                    | 318        |
| <b>II. Keine Verwirkungsfrist .....</b>                                  | <b>319</b> |
| <b>III. Übergangsregelungen .....</b>                                    | <b>320</b> |
| <b>8. Teil. Kontrolle von AVB anhand des AGB-Rechts</b>                  |            |
| <b>I. Grundfragen .....</b>  | <b>321</b> |
| <b>II. Überraschende AVB (§ 305c I BGB) .....</b>                        | <b>323</b> |
| <b>III. Unklare Versicherungsbedingungen (§ 305c II BGB) .....</b>       | <b>326</b> |



|   |     |
|---|-----|
| <b>IV. Inhaltskontrolle von AVB</b> .....   | 328 |
| 1. Grenzen der Inhaltskontrolle .....   | 328 |
| 2. Unwirksamkeit nach §§ 308, 309 BGB .....   | 329 |
| a) Erklärungsfiktionen .....  | 329 |
| b) Vertragsstrafenregelungen .....  | 330 |
| c) Beweislastregelungen .....   | 331 |
| d) Besondere Zugangs- und Formerfordernisse .....   | 332 |
| 3. Unangemessene Benachteiligung des Versicherungsnehmers (§ 307 BGB) .....   | 333 |
| a) Grundsätzliches .....  | 333 |
| b) Generalklausel § 307 I 1 BGB .....   | 334 |
| c) Transparenzgebot § 307 I 1 BGB .....   | 335 |
| d) Gesetzliches Leitprinzip § 307 II Nr. 1 BGB .....  | 338 |
| e) Gefährdung des Vertragszwecks § 307 II Nr. 2 BGB .....   | 342 |
| <b>9. Teil. Internationales Versicherungsvertragsrecht</b>  |     |
| <b>I. Einführung</b> .....  | 345 |
| <b>II. Versicherungsverträge (ausgenommen Rückversicherung) für Risiken innerhalb der EU/des EWR bis 16.12.2009</b> ..... | 347 |
| 1. Vorbemerkung .....   | 347 |
| 2. Risikobelegenheit als objektive Anknüpfung im Massengeschäft .....   | 348 |
| 3. Ausnahme: Freie Rechtswahl .....   | 350 |
| 4. Sonderfall: Pflichtversicherung .....  | 352 |
| <b>III. Versicherungsverträge ab 17.12.2009</b> .....   | 352 |
| 1. Beschränkte Rechtswahl .....   | 353 |
| 2. Freie Rechtswahl .....   | 354 |
| <b>IV. Direktversicherungen für Risiken außerhalb des EWR und Rückversicherungen bis 16.12.2009</b> .....                 | 355 |
| Sachverzeichnis .....   | 357 |